FRIEDRICH NAUMANN STIFTUNG Für die Freiheit.

EINHEIT FÜR VENEZUELA e.V.

connosco lateinamerika mit uns

KF IBS

(c) Pixabay

VENEZUELA: AUF DEM WEG ZUR PARLAMENTSWAHL?

03.12.2020
18:30 - 20:00 Uhr
per ZOOM

PROGRAMM

18:30 **Herzlich Willkommen!**
Ana Beatriz López Villaseñor
Referentin Lateinamerika, Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit
Thilo Vogt
connosco e.V.

18:35 **Impuls zur Lage in Venezuela**
Rocío Marina Guijarro Saucedo
Geschäftsführerin, Cedice Libertad, Caracas

18:50 **Podiumsdiskussion**
Ulrich Lechte MdB
Mitglied im Auswärtigen Ausschuss und der Fraktion der Freien Demokraten im Deutschen Bundestag
Rocío Marina Guijarro Saucedo

Prof. Dr. Günther Maihold
Stellvertretender Direktor der Stiftung Wissenschaft und Politik (SWP), Berlin

Milsy Liebezeit
Menschenrechtsaktivistin und Vorsitzende von Einheit für Venezuela e.V., Köln
Peter Neven
Referatsleiter Andenstaaten, Auswärtiges Amt
Moderation: **Uta Thofern**
Leiterin der Lateinamerika-Programme der Deutschen Welle (DW)

19:30 **Ihre Fragen an die Experten**

20:30 **Ende der Veranstaltung**

Die Veranstaltung findet auf Spanisch und Deutsch statt. Es wird simultan gedolmetscht.

VORGESTELLT

Ulrich Lechte MdB
... ist 2017 in den Deutschen Bundestag eingezogen. Der studierte Betriebswirt ist Mitglied des Auswärtigen Ausschusses sowie Vorsitzender des Unterausschusses „Vereinte Nationen, internationale Organisationen und Globalisierung".

Prof. Dr. Günther Maihold
... ist seit 2004 Stellvertretender Direktor der SWP. An der Freien Universität Berlin ist er als Honorarprofessor im Fach Politikwissenschaft tätig. Sein Forschungsschwerpunkt liegt auf Lateinamerika.

Milsy Liebezeit
... lebt und arbeitet in Deutschland seit 1998. Seit 2013 engagiert sie sich ehrenamtlich als politische und Menschenrechtsaktivistin. Als Mitbegründerin der Bewegung „Einheit für Venezuela" setzt sie sich für die Verteidigung der Menschenrechte, der Freiheit und der Demokratie in Venezuela ein.

Rocío Marina Guijarro Saucedo
... setzt sich seit Jahren mit CEDICE Libertad für eine Gesellschaft in Freiheit, wo alle Bürgern und Bürgerinnen ihr Schicksal selber entscheiden können. Frau Guijarro hat einen Bachelor of Arts in Philosophie und einen Master in Unternehmensmanagement von der Zentraluniversität von Venezuela.

Peter Neven
... ist Karrierediplomat mit mehr als 20 Jahren Erfahrung. Im Rahmen seiner verschiedenen Auslandsverwendungen arbeitete er unter anderem in Mexiko-Stadt und Santiago de Chile. Seit 2018 leitet er das Referat für die Beziehungen zu den Andenstaaten im Auswärtigen Amt in Berlin.

ZUM THEMA!

Für das einst demokratisch stabilste Land Lateinamerikas scheint ein Ende der Krise nicht nah. Im Vorfeld der vorgesehenen Parlamentswahl am 6. Dezember ist die Lage in Venezuela weiterhin kritisch. Die komplexe politische Krise, die das Land gespalten hält, findet vor dem Hintergrund eines humanitären Desasters und unzähliger Menschenrechtsverletzungen im Lande statt. Der neueste Bericht der Vereinten Nationen dokumentiert, wie das Regime von Nicolás Maduro mithilfe der Staatssicherheitskräfte und paramilitärischer Gruppen systematisch in Verbrechen gegen die Menschlichkeit involviert ist. Einer Schätzung des Hoher Flüchtlingskommissars der Vereinten Nationen (UNHCR) nach werden bis Ende diesen Jahres ca. 6,5 Millionen Venezolaner/-innen das Land verlassen haben.

In diesem Rahmen kamen bisher zwei zentrale internationale Akteure – die USA mit ihrem "Maximum pressure"-Ansatz und die Europäische Union mit ihrer diplomatischen Strategie – auf keinen gemeinsamen Nenner, um Venezuela auf dem Weg aus der politischen Krise zu begleiten.
Unter diesen Umständen sollen Parlamentswahlen stattfinden? Können sie einen möglichen Ausweg aus der Krise sein oder werden sie sie eher noch verschärfen? Welche Chancen hat die Opposition tatsächlich bei der Wahl? Welche Rolle spielen die EU, Deutschland und die USA nach der eigenen Präsidentschaftswahl, um die Demokratie im Lande zurück zu fordern? Wie sieht eine Lösung der Krise aus?

Diese Fragen diskutieren wir mit unseren Experten und Ihnen diskutieren und schildern dabei mögliche Lösungsszenarien. Seien Sie live dabei!

MIT ALLEN KRÄFTEN FÜR EINE LIBERALE WELT:
UNSERE POLITISCHE BILDUNG UND BEGABTENFÖRDERUNG

Die Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit bietet liberale Angebote zur Politischen Bildung. Damit ermöglichen wir es dem Einzelnen, sich aktiv und informiert ins politische Geschehen einzumischen. Begabte junge Menschen fördern wir durch Stipendien. International setzen wir uns in mehr als 60 Ländern für Menschenrechte und Demokratie ein, indem wir Politikdialog und Politikberatung unterstützen. Anliegen und Verpflichtung zugleich: Seit 2007 ist der Zusatz "für die Freiheit" Bestandteil unseres Stiftungsnamens. Unsere Geschäftsstelle ist in Potsdam, Büros unterhalten wir in ganz Deutschland und weltweit.

Politische Analysen, liberale Argumente und Neues aus der Stiftungswelt - informieren Sie sich auf freiheit.org!

HINWEIS ZUR ERHEBUNG, SPEICHERUNG UND WEITERGABE PERSONENBEZOGENER DATEN

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit Connosco e.V., Einheit für Venezuela e.V. und dem Kölner Forum für internationale Beziehungen und Sicherheitspolitik e.V. statt. Zwischen den Kooperationspartnern erfolgt ein Austausch aller Daten, die zur gemeinsamen Seminaradministration notwendig sind (z.B. Teilnehmererfassung, -einladung; Veranstaltungsorganisation, -durchführung; Veranstaltungsabrechnung und interne Leistungsverrechnung zwischen den Kooperationspartnern). Wenn Sie weitere Fragen in Bezug auf die Erhebung, Speicherung und Weitergabe von personenbezogenen Daten haben, wenden Sie sich bitte an nrw@freiheit.org.

INFORMATIONEN UND KONTAKTE

Veranstaltungsort
Digital per ZOOM

Veranstalter
Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit
Landesbüro Nordrhein-Westfalen
Theodor-Heuss-Str. 26
51645 Gummersbach
www.nrw.freiheit.org

Organisation
Marion Vierkötter
Telefon +49 2261 3002 111
marion.vierkoetter@freiheit.org

Studienleitung
Leonie Schneider
Leiterin des Landesbüros NRW der Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit

Die Veranstaltung ist kostenfrei.
Die Teilnahmebedingungen finden Sie unter
freiheit.org/teilnahmebedingungen

Jetzt anmelden unter
shop.freiheit.org/#!/Veranstaltung/6kind

oder über unseren zentralen Service

E-Mail	service@freiheit.org
Telefon	+49 30 22 01 26 34 (Mo-Fr von 08-18 Uhr)
Fax	+49 30 69 08 81 02
Post	Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit Postfach 1164 53729 Sankt Augustin

Diese Veranstaltung ist ein Angebot der politischen Bildung des nach „WbG-NRW" anerkannten Bildungswerkes Theodor-Heuss-Akademie NRW und wird aus öffentlichen Mitteln gefördert.

demokratie leben
Landeszentrale für politische Bildung Nordrhein-Westfalen